

Erledigt

Bootstick wird nach Erstellung nicht als UEFI Stick erkannt

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 00:41

Kann mir bitte jemand helfen, hab das schon 3 mal gemacht und es hat nichts geholfen. Könnt ihr mir einen Tipp geben

Beitrag von „Wolfe“ vom 27. Mai 2020, 01:03

[KingBaggy](#) Willkommen im Forum!

Was hast du denn bereits 3 mal gemacht? Hast du schon TINU aus dem Downloadbereich hier ausprobiert?

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 01:10

nein habe es immer mit clover probiert

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 08:16

Was ist auf dem USB Stick?

Welche Hardware verwendest du?

Bitte die Hardware in "Über Mich" Eintragen.

Beitrag von „g-force“ vom 27. Mai 2020, 09:27

Mein erster Tipp ist dieser: [Beginner`s Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 16:49

Ich hab jetzt einen Bootstick leider hängt sich die Installation auf bevor überhaupt das apple logo da ist

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 16:54

Wie soll man dir Helfen, ohne die Hardware zu wissen?!

Beitrag von „Wolfe“ vom 27. Mai 2020, 16:56

Im Rettungsdienst hat damals einer angerufen: „Hier ist was Schlimmes passiert. Kommen sie schnell!“ *klick*

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 16:58

Haha xD

[KingBaggy](#)

Warum hast du meinen ersten Post nicht gelesen ([Bootstick wird nach machen nicht als UEFI Stick erkannt](#)) oder diesen einfach Ignoriert?

Niemand hier kann dir ohne Hardware helfen!

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:01

müsste eigentlich aktualisiert sein Tut mir leid. Hab ein z390 Aorus PRO wifi

Einen Intel I5-9600k

Eine RX 580 Sapphire

Eine Samsung Evo M2 ssd 500 GB

16 GB RAM Corsair

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:04

Und welches macOS willst du booten?

Wenn das

[Zitat von KingBaggy](#)

mit clover probiert

die Antwort auf das

[Zitat von Wolfe](#)

TINU ... ausprobiert

ist, würde es interessant sein, wie du den Installationsstick erstellt hast... 😊

Beitrag von „Nightflyer“ vom 27. Mai 2020, 17:05

[Zitat von KingBaggy](#)

nein habe es immer mit clover probiert

Mit Clover lässt sich kein Bootstick erstellen. Clover ist nur der Bootloader.

Den Stick mit TINU erstellen wie [Wolfe](#) schon geschrieben hat

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:05

Ich hab es mit dem Guide von dsm2 gemacht und wollte Catalina laden

Beitrag von „Nightflyer“ vom 27. Mai 2020, 17:11

Und noch immer keine Hardware eingetragen. Im Blindflug wird dir niemand helfen

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:13

ich habe die hardware eingetragen und diese auch hier in den Beitrag geschrieben

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:14

Ich sehe sie aber nicht...

Edit:

OK Du hast sie als Pinnwandkommentar eingetragen...

Die gehört nach Über Mich --> mein System

Beitrag von „Nightflyer“ vom 27. Mai 2020, 17:14

Dann trag sie bitte in deine Signatur oder in dein Profil (Über mich) ein. Dann ist sie in jedem deiner Posts zu sehen und man muss nicht scrollen und suchen

Beitrag von „g-force“ vom 27. Mai 2020, 17:16

[KingBaggy](#)

Du rufst Dir jetzt die Startseite auf und klickst oben rechts auf dein "Kontrollzentrum" und "Profil bearbeiten".

Dann trägst Du deine Hardware nicht bei "Über mich" ein, sondern weiter unten bei "Mein System".

So, nun alle wieder beruhigen, es muß nicht mit alle Mann losgeschlagen werden.

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:17

Ich habe es eingetragen, tut mir leid bin erst seit kurzen hier und habe noch nicht so hundert Prozent die Übersicht.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:18

[KingBaggy](#)

Kommen wir mal zum eigentlichen Thema und lassen das HW Thema mal ruhen...

Was genau ist der Fehler, hast du die [Bios Einstellungen](#) überprüft?

Kommt das clover Menü?

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:19

Gibt es eine Möglichkeit das ich euch den stick hier reinstelle und ihr mal drüber schaut.

Ja das Clover Menu kommt da kann ich dann auswählen macOS Catalina. Dann fängt er an mit diesen ganz vielen Befehlen und bleibt dann stehen kurz nach dem er diese ++++++ überwunden hat

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:21

Du kannst den Clover ordner "EFI" hereinstellen.

Das "++" Thema hängt mit dem Aptio-Fix zusammen

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:27

hmm ich kann den leider nicht hochladen wird mir gesagt. Also wie gesagt ich kann den Boot starten. Komm in das Clover Menü. Dann fängt er An zu arbeiten mit den schnellen texten und hängt sich dann leider auf

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:29

[Zitat von KingBaggy](#)

wird mir gesagt.

Wer sagt das?!

[Zitat von KingBaggy](#)

hängt sich dann leider auf

Ja, wird an dem Aptio Fix liegen...

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:31

wenn ich den EFI Ordner als [Dateianhang](#) hinzufügen will sagt das System das es nicht geht. Wie kann ich das mit dem Aptio Fix lösen ?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:35

Zu groß? Versuchst du den Ordner hochzuladen oder ein Zip Archiv? Den Ordner selbst kannst du nicht hochladen, ein Zip Archiv des Ordners schon... 😊

[Zitat von KingBaggy](#)

Patio Fix lösen

Einfach schreiben, welchen du verwendest und einen anderen nehmen. Aber lade lieber mal den gezippten Ordner hoch 😊

P.S heißt aber Aptio Fix 😊

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:38

Hier ist er! [EFI.zip](#)

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:41

Versuch mal den: [EFI.zip](#)

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:43

Ok Super danke ich probier es mal

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:44

OK. Der alte hatte OCQuirks.efi drin, aber keine OCQuirks.plist...

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:48

jetzt erkennt er ihn garnicht mehr hab ich wohl falsch eingefügt.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:49

Auf der Clover Partition darf nur der Ordner EFI und in den muss "BOOT" und "CLOVER" (oder "OC", spielt aber hier keine Rolle) sein, sonst ist da kein Bootloader drauf.

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:53

Hat leider auch nicht funktioniert, gibt mir jetzt einen Boot Error

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:54

Was passiert? Welcher "Boot error"?

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 17:56

Hab mal ein Bild gemacht

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 17:59

Auch wieder AptioFix...

Versuch mal den EFI vom Designare, schauen, ob der AptioFix von dem Passt...

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 18:01

Da OC anstatt Clover oder einfach zusätzlich ?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 18:01

OC anstatt Clover.

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 18:04

Jetzt sehe ich das

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 18:06

OK. Dann wissen wir, welcher AptioFix funktioniert... 😊

Startet es noch weiter?

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 18:06

Ne ist jetzt da leider hängen geblieben

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 18:07

Ja diese EFI ist nicht auf dein Board optimiert...

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 18:08

Und nun ?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 18:08

Hier geht's um dein Board und OpenCore: <https://github.com/blacklizard...-wifi-hackintosh-opencore>

(OpenCore = OC)

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 18:12

HMM soll ich da jetzt was runterladen ?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 18:24

Ja, darunter steht eine (englische) Anleitung...

Beitrag von „Wolfe“ vom 27. Mai 2020, 19:22

Mir kommt es so vor, als ob Windows hier das passendere Betriebssystem sein könnte.

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 19:57

wird wohl einen Grund geben das ich einen Hackintosh machen möchte oder. Windows Pc`s hab ich drei stück, der Hackintosh ist für mein Vater da ist Windows nicht gewünscht

Beitrag von „g-force“ vom 27. Mai 2020, 20:15

Die Bemerkung der Kollegen sollte wohl eher aussagen, daß es hier an Info, Mitarbeit und Grundkenntnissen fehlt. Du mußt Dir bewußt machen, daß die Installation von macOS nicht so einfach ist wie eine Programm-Installation unter Windows. Wir sind hier fast bei Post 50 und nicht einen Schritt voran gekommen. Sämtliche Nachfragen wurden nur sehr knapp von Dir beantwortet - das ist schwer für die Helfer.

Ich sehe hier aber auch Fehler bei uns, den Helfern. Das technische Niveau ist hier sehr hoch, da wird manchmal zuviel vorausgesetzt. Auch wir lernen dazu.

Beitrag von „Wolfe“ vom 27. Mai 2020, 20:15

[KingBaggy](#) Welche Teile der Anleitungen hier hast du bisher gelesen? Das wäre schön zu wissen, damit wir dich gut bei deinem Vorhaben unterstützen können.

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 21:47

Ich hab jetzt erstmal eine Pause gemacht und durchgeadmet. ich schau mir jetzt mal den guid für open source an. Die mir der liebe [theCurseOfHackintosh](#) gezeigt hat

Beitrag von „g-force“ vom 27. Mai 2020, 21:55

Das ist eine gute Idee. Da fängt übrigens dein Problem schon an: Es wurde Dir ein Guide für OpenCore (nicht Open Source) empfohlen. Wenn man diese ganzen Begriffe (die sogar mich oft verwirren) durcheinander schmeißt, dann endet das in Verwirrung und Chaos.

Ich habe versucht, mit meinem Guide einen einfachen Einstieg zu bereiten: [Beginner`s Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 21:59

Ja ich hab leider keinen plan wie das funktioniert. Ich hab es mir leichter vorgestellt als es in Wirklichkeit ist. Die ganzen Youtube Videos haben es wirklich leicht wirken lassen

Beitrag von „DeHack“ vom 27. Mai 2020, 22:01

Mal kurz OffTopic: Einfach weil es immer Probleme geben kann, sollte man auch Spaß daran haben, diese zu lösen. Für mich ist Hackintosh deshalb auch ein Hobby. Wenn ich ein mac will, der (fast nie) Problem macht bzw. gar keinen "Wartungsaufwand" hat, kaufe ich mir einen echten Mac.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 27. Mai 2020, 22:08

[KingBaggy](#)

Nicht alles, was in YouTube Videos gezeigt wird, ist nicht immer ganz richtig. Oft werden sogenannte "[Distros](#)" verwendet, die 1. Hier im Forum Verboten sind, 2. Viele Änderungen am MacOS haben, die zu Problemen führen können und 3. Zur "Software Piraterie" zählt, da die verkauft werden und das ist Bereicherung an Arbeit anderer (Apple). Deswegen sollte man NIEMALS eine [Distro](#) verwenden, und wenn man das tut bekommt man hier im Forum KEINEN Support!

Lies mal das Beginners Guide und dann die Github Seite. Viel Glück! 😊

Beitrag von „KingBaggy“ vom 27. Mai 2020, 22:15

Danke euch allen trotzdem für eure Hilfe. Ich hoffe ich schaff das irgendwie !

Beitrag von „Wolfe“ vom 27. Mai 2020, 23:16

[KingBaggy](#) Klar schaffst du das. Es ist halt mühsam, da du selbst viel leisten musst, bis dein Hackintosh läuft. Wir können dich nur dabei unterstützen, dass du dir selbst helfen kannst.

Beitrag von „MacHannes“ vom 28. Mai 2020, 07:00

Für Deinen Vater... und wer wartet den dann? Immer Du? Das solltest Du Dir auch vorher klar machen. Was ist, wenn Du einen Fehler machst und der Hacki erst mal nicht mehr geht. dann brauchst du immer (!) eine Spiegelung deines Startplatte um bei Fehler weiterarbeiten zu können...

Ich kenne Eure Familie nicht, aber es sollte ein entspannter Papa sein.

Beitrag von „KingBaggy“ vom 28. Mai 2020, 18:36

Ich wollte nur mal bescheid geben das ich es geschafft habe und der Hackintosh läuft !

Beitrag von „al6042“ vom 28. Mai 2020, 20:43

Sehr gut... und was war letztendlich die Lösung?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. Mai 2020, 21:47

[Zitat von KingBaggy](#)

nur mal bescheid geben das ich es geschafft habe und der Hackintosh läuft !

Respekt! Und wie das Ganze so plötzlich?

Beitrag von „KingBaggy“ vom 28. Mai 2020, 22:32

habs mit mojave gemacht
und dann ging der bootstick aufeinmal

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. Mai 2020, 23:08

[Zitat von KingBaggy](#)

habs mit mojave gemacht

Völlig klar - das macht natürlich den Unterschied - Danke für die "Aufklärung"! 😊

Beitrag von „KingBaggy“ vom 29. Mai 2020, 13:00

Nein wirklich ich hab alles gleich gemacht wie davor und anstatt Catalina Mojave's genommen und dann ging es mehr kann ich wirklich nicht sagen

Beitrag von „ObiTobi“ vom 29. Mai 2020, 13:25

Und das ist auch völlig normal.

Catalina partitioniert es nicht als UEFI.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Mai 2020, 13:30

[ObiTobi](#) Wie darf man denn diese Aussage verstehen?

"Partitionieren" kann Catalina sowieso nicht, sondern das Festplattendienstprogramm.

"UEFI" ist keine Formatierung, sondern "APFS" - und das setzt Catalina voraus (und formatiert eine Festplatte auch um, wenn dort nur HFS+ vorliegt).

Beitrag von „ObiTobi“ vom 29. Mai 2020, 15:01

[g-force](#) - na ja so wie ich es geschrieben habe

Wenn man das "createinstallmedia" von Catalina verwendet dann kommt dabei:

Code

1. /dev/disk6 (external, physical):
2. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
3. 0: FDisk_partition_scheme *15.8 GB disk6
4. 1: Apple_HFS Install macOS Catalina 15.8 GB disk6s1

Bei anderen von zwischen Snow Leopard bis Mojave kommt

Code

1. /dev/disk6 (external, physical):
2. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
3. 0: GUID_partition_scheme *8.0 GB disk6
4. 1: EFI EFI 209.7 MB disk6s1
5. 2: Apple_HFS Install macOS Mojave 7.7 GB disk6s2

Und selbstverständlich übernimmt alle Aufgaben das "createinstallmedia" Tool

Beitrag von „bluebyte“ vom 29. Mai 2020, 15:56

[ObiTobi](#) das Format der Partitionierung nennt man nicht UEFI-Partitionierung sondern GUID Partition Table (GPT).

Deswegen formatiert man den Stick vorher mal mit GUID, um sicherzustellen, dass die EFI-Partition angelegt wird.

Habe selbst noch nie im Terminal einen Stick mit createinstallmedia erstellt und kann daher nicht sagen, ob createinstallmedia den Datenträger auch partitioniert. Entweder nutze ich TINU oder Pandoras Box. Mit diesen Tools wird der Stick vorschriftsmäßig partitioniert und beschrieben.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Mai 2020, 18:04

[ObiTobi](#) Vielen Dank für die genauere Erklärung - das konnte ich aus deinem anderen Post überhaupt nicht nachvollziehen.

Wieso ergibt derselbe Befehl unter Catalina ein völlig anderes (und unbrauchbares) Ergebnis als Mojave?

Beitrag von „ObiTobi“ vom 29. Mai 2020, 19:00

[bluebyte](#) - jaja, wir wollen jetzt nicht auf einem oder zwei Wörtern aufhängen 😊

Es spielt keine Rolle ob man vorher den Stick Partitioniert oder Formatiert - createinstallmedia, macht alles weg und neu wie sich die Entwickler gedacht haben.

[g-force](#) - die Frage kann ich nicht beantworten. Vielleicht ändert Apple etwas an der Stelle.

Bei einem System was schon mit macOS läuft spielt es keine Rolle. Im Clover taucht dann z.B der Stick auf und man kann davon weiter booten. meinen Ur-alten MBP was nicht mehr supportet wird kann ich davon nicht booten. Aber ein neuer Mac von einem Kumpel schon.

Wieso/ warum K.A besonders tief stecke ich bei den Sachen nicht. Sicher ist nur "vorschriftsmäßig" wenn man von so etwas überhaupt sprechen kann, ist nur das was man mit Apple Tools erstellt und nicht mit "Wundertüten" die nur uns Leben erleichtern 😊

Beitrag von „g-force“ vom 29. Mai 2020, 19:15

[ObiTobi](#) und [bluebyte](#) Da hat "bluebyte" schon ganz recht, wenn er das klarstellt, auch ich habe das in einem vorherigen Post gemacht. Bitte klare und richtige Begriffe verwenden, wenn man sich mit der Materie etwas auskennt (was "ObiTobi" kann).

Wenn "createinstallmedia" unter Catalina da Murks macht, wird das auch TINU machen, denn das ist im Prinzip nur ein grafische Oberfläche, die dieselben Befehle im Hintergrund ausführt. Da es aber oft zu Problemen bei der Stick-Erstellung kommt, habe ich hier tiefer nach.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 29. Mai 2020, 19:48

[g-force](#)

Grundsätzlich stimme ich Dir bzgl. klarer und eindeutiger Begriffe zu, aber es war erkennbar, was ObiTobi meinte: es wird Alles geputzt - egal, was vorher veranstaltet wird. Insofern irrelevant und für mich "Erbsenzählerei" bis , auf vorheriges Behandeln zu beharren und hat auch mit Klarstellung eher nichts zu tun.

Ich hatte auch schon Probleme mit Tinu beim Stick-Erstellen und bin deshalb zum Install Disk Creator gewechselt.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Mai 2020, 19:55

Bitte den entscheidenden Unterschied des [Screenshots in im Post](#) betrachten - es wird in FDisk partitioniert statt in GUID.

Beitrag von „ObiTobi“ vom 29. Mai 2020, 21:45

Also ich stimme sowohl [bluebyte](#) wie auch [g-force](#) zu. Ich kann das und hätte mich präziser und vor allem "richtiger" ausdrücken sollen.

Ich gebe aber auch LuckyOldMan recht.

Zumindest aus meiner Sicht ist wegen der Wortwahl oder Ausdrucksweise folgender Unterschied - liest so ein Beitrag jemand wie Ihr 3, darf man annehmen, dass Ihr genau wisst was gemeint war und da brauchen wir wirklich nicht so eine "Erbsenzählerei" veranstalten. Liest das aber ein Neuling, ist die Chance doch groß, dass er durch solche Ausdrucksweise komplett durcheinander kommt. Und das muss nicht sein. Und dafür möchte ich mich entschuldigen. War keine Absicht.

Ich hoffe damit ist dieses Kapitel abgehackt 👍

[g-force](#) - und? Irgendetwas hat sich Apple wohl dabei gedacht. Nur weil es uns ggf. Probleme bereitet heißt es nicht, dass es falsch oder gar Fehlerhaft ist.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Mai 2020, 22:04

Ich habe schon immer (außer ganz zu Anfang mit BDU) mit TINU meine Install-Sticks erzeugt - und ganz ehrlich noch nie mit "installcreatemedi..."

Ich finde deswegen deinen berichteten Fehler sehr wichtig, weil sich viele User an diese Anleitung halten und man als Helfer davon ausgeht, dass DAS ja wohl eine sichere Methode ist. Ich würde das ja jetzt gerne testen, aber irgendwie stehen meine Augen auf "Wochenend & Sonnenschein"... 🤔

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 30. Mai 2020, 08:24

Also wenn ich unter Catalina mit TINU einen [Install Stick](#) erstellen möchte, muss ich erst die [SIP](#) disablen und dann den Read/Write Fix im KextUpdater ausführen.

Erst dann macht TINU einen brauchbaren, bootbaren Stick.

Beitrag von „g-force“ vom 30. Mai 2020, 10:55

Ich habe nun Terminal und TINU verglichen, Basis waren ein Samsung 64 GB USB-Stick und Catalina 10.15.5 als Hostsystem. Der Catalina-Installer wurde frisch aus dem AppStore gezogen (ebenfalls 10.15.5).

1. Versuch: Stick wird mit FDP (Festplattendienstprogramm) als FAT / MBR formatiert und mit Terminal eingerichtet.

Ergebnis: Der Stick bleibt im MBR-Modus, enthält eine EFI (FAT) und eine Install-Partition (HFS+).

2. Versuch: Stick wird mit FDP als FAT / GUID formatiert und mit Terminal eingerichtet.

Ergebnis: Der Stick bleibt GUID, enthält eine EFI (FAT) und eine Install-Partition (HFS+).

3. Versuch: Stick wird mit FDP als FAT / MBR formatiert und mit TINU eingerichtet.

Ergebnis: Der Stick wird GUID-formatiert, enthält eine EFI (FAT) und eine Install-Partition (HFS+).

4. Versuch: Stick wird mit FDP als FAT / GUID formatiert und mit TINU eingerichtet.

Ergebnis: Der Stick wird GUID-formatiert, enthält eine EFI (FAT) und eine Install-Partition (HFS+).

Fazit:

Es gibt einen Unterschied zwischen Terminal und TINU, dies betrifft das Partitionsschema.

Das Terminal verändert das vorhandene Schema nicht, TINU ändert immer nach GUID.

Ergänzend muß ich hinzufügen, daß alle Varianten bootbar waren, eine Installation habe ich aber nicht durchgeführt.